

# BSSB Bezirk Schwaben Ausschreibung

## Shooty – Cup 2014

### Luftgewehr Schülersmannschaften



#### **1. Teilnehmer und Startberechtigung:**

Alle dem BSSB gemeldeten Jungschützen der Schülerklasse (Jahrgänge 2000 und jünger) können teilnehmen. Startberechtigung gemäß Meisterschaftseintrag in Schützenausweis. Die Mannschaften bestehen aus **zwei Schülern**. Jeder Verein kann beliebig viele Mannschaften stellen.

#### **2. Zeit und Austragung:**

In der Zeit vom 01. Januar 2014 bis zum 27. März 2014 ist **ein Durchgang** auf Gauebene zu schießen. Abgabeschluss der Ergebnisse an den 1. Bezirksjugendleiter ist der **28. März 2014**.

Die Ergebnisse müssen mit dem Meldeprogramm für Shooty-Cup des Bezirkes Schwaben gemeldet werden. Nach Abschluss der Wettkämpfe auf Gauebene qualifizieren sich **die zwanzig ringbesten** Vereinsmannschaften zu einem Endkampf zentral auf Bezirksebene. Dieser Wettkampf wird am **Sonntag, den 13. April 2014** auf der Schießanlage des Schützenvereins Krumbach durchgeführt.

Nach Abschluss dieser zwei Wettkämpfe findet für die „Acht Bezirkssieger“ und die fünfzehn ringbesten Mannschaften aller Bezirke ein Endkampf auf Landesebene statt. Dieser Wettkampf wird am 26. Juli 2014 in Garching-Hochbrück auf der Olympia-Schießanlage ausgetragen. Der Landessieger qualifiziert sich für das Finale während der Deutschen Meisterschaft in Garching-Hochbrück.

#### **3. Durchführung:**

##### **Disziplin Luftgewehr 10m, 20 Schuss pro Durchgang**

Die Gaujugendleiter sind für die Festlegung des Termins, der Durchführung des Wettkampfes auf Gauebene und der vollständigen und korrekten Ergebnismeldung an den 1. Bezirksjugendleiter verantwortlich. Alle teilnehmenden Schützen sollten nach Möglichkeit gemeinsam auf einer Schießanlage innerhalb der Gau starten. Die Starter auf Bezirksebene werden über die Gaujugendleiter benachrichtigt.

#### **4. Siegerehrung :**

Die acht ringbesten Mannschaften erhalten nach dem Bezirksentscheid einen Geldpreis und die Schützen ein Erinnerungsgeschenk. Der Geldpreis entfällt wenn die Schützen bei der Preisverteilung nicht anwesend sind und wird nicht nachgereicht

**Es gilt die Sportordnung des DSB.**

Für die Schützenjugend des Bezirkes Schwaben

**Ernst Grail, Erster Bezirksjugendleiter**

Für den Schützenbezirk Schwaben

**Karl Schnell, Erster Bezirksschützenmeister**

# BSSB Bezirk Schwaben Ausschreibung

## Shooty – Cup 2014

### Luftpistole Schülersmannschaften



#### **1. Teilnehmer und Startberechtigung:**

Alle dem BSSB gemeldeten Jungschützen der Schülerklasse (Jahrgänge 2000 und jünger) können teilnehmen. Startberechtigung gemäß Meisterschaftseintrag in Schützenausweis. Die Mannschaften bestehen aus **zwei Schülern**. Jeder Verein kann beliebig viele Mannschaften stellen.

#### **2. Zeit und Austragung:**

In der Zeit vom 01. Januar 2014 bis zum 27. März 2014 ist **ein Durchgang** auf Gauebene zu schießen. Abgabeschluss der Ergebnisse an den 1. Bezirksjugendleiter ist der **28. März 2014**.

Die Ergebnisse müssen mit dem Meldeprogramm für Shooty-Cup des Bezirkes Schwaben gemeldet werden. Nach Abschluss der Wettkämpfe auf Gauebene qualifizieren sich **die zwanzig ringbesten** Vereinsmannschaften zu einem Endkampf zentral auf Bezirksebene. Dieser Wettkampf wird am **Sonntag, den 13. April 2014** auf der Schießanlage des Schützenvereins Krumbach durchgeführt.

Nach Abschluss dieser zwei Wettkämpfe findet für die „Acht Bezirkssieger“ und die fünfzehn ringbesten Mannschaften aller Bezirke ein Endkampf auf Landesebene statt. Dieser Wettkampf wird am 26. Juli 2014 in Garching-Hochbrück auf der Olympia-Schießanlage ausgetragen. Der Landessieger qualifiziert sich für das Finale während der Deutschen Meisterschaft in Garching-Hochbrück.

#### **3. Durchführung:**

##### **Disziplin Luftpistole 10m, 20 Schuss pro Durchgang**

Die Gaujugendleiter sind für die Festlegung des Termins, der Durchführung des Wettkampfes auf Gauebene und der vollständigen und korrekten Ergebnismeldung an den 1. Bezirksjugendleiter verantwortlich. Alle teilnehmenden Schützen sollten nach Möglichkeit gemeinsam auf einer Schießanlage innerhalb der Gau starten. Die Starter auf Bezirksebene werden über die Gaujugendleiter benachrichtigt.

#### **4. Siegerehrung :**

Die fünf ringbesten Mannschaften erhalten nach dem Bezirksentscheid einen Geldpreis und die Schützen ein Erinnerungsgeschenk. Der Geldpreis entfällt wenn die Schützen bei der Preisverteilung nicht anwesend sind und wird nicht nachgereicht

**Es gilt die Sportordnung des DSB.**

Für die Schützenjugend des Bezirkes Schwaben

**Ernst Grail, Erster Bezirksjugendleiter**

Für den Schützenbezirk Schwaben

**Karl Schnell, Erster Bezirksschützenmeister**